

AKADEMIE DES BISTUMS MAINZ

Weintorstraße 5, 55116 Mainz

Telefon: 06131 / 253 96 55

E-Mail: akademie@bistum-mainz.de

ebh-mainz.de

DIREKTION

PD Dr. Marita Liebermann und Dr. Andreas Linsenmann

KOSTENBEITRAG

Abendkasse

5,00 €

Schüler, Studierende, Auszubildende

bis 27 Jahre

kostenfrei

VERANSTALTUNGSORT

Akademie des Bistums Mainz, Weintorstraße 5, Mainz

ANMELDUNG

Ihre Anmeldung ist für unsere Planung hilfreich.

Bildrechte: privat

Ausführliche Informationen zum Programm
bietet unsere Internetseite: ebh-mainz.de

Hier können Sie auch unseren Newsletter
beziehen. Melden Sie sich gerne an.



Folgen Sie uns auf Social Media:



@katholischeakademiemainz

Akademie des Bistums Mainz

Zukunftsenergie Hoffnung

HOFFNUNG

KOLLOQUIUM MIT

PROF. DR. OLIVER WINTZEK

MO 03. NOVEMBER 2025 | 19.00 UHR

MO 10. NOVEMBER 2025 | 19.00 UHR

MO 17. NOVEMBER 2025 | 19.00 UHR



AKADEMIE DES
BISTUMS MAINZ

Themenschwerpunkt der Akademie:
Zukunftsenergie Hoffnung

HOFFNUNG

KOLLOQUIUM MIT

PROF. DR. OLIVER WINTZEK

Hoffnung muss sich auf einen Grund beziehen, sich ins Konkrete übersetzen und sich dementsprechend universalisieren.

Diese drei Dimensionen sollen in den drei Kolloquien theologisch, christologisch und ekklesiologisch rückgebunden und plausibilisiert werden.

MONTAG, 03. NOVEMBER 2025, 19.00 UHR

Gott — ein Hoffnungsprojekt

„Gott“ ist ein menschliches Sehnsuchtswort, dessen Bedeutungsgehalt ganz unterschiedlich gefüllt werden kann. Auch innerhalb seiner christlichen Reflexionsgestalt reiben sich ewige Planungsmacht und menschliches Umsetzungspotential. Das Kolloquium möchte erschließen, dass sich Gottes Präsenz im menschlichen Engagement ereignet — das dürfen wir hoffen.

MONTAG, 10. NOVEMBER 2025, 19.00 UHR

Jesus Christus — ein Hoffnungsträger

„Jesus Christus“ ist eine menschliche Idealgestalt, dessen Bedeutungsfülle den Zeitumständen entsprechend angeeignet wurde und wird. In seiner Nachfolge reiben sich ewige Gültigkeit und menschliches Aneignungspotential. Das Kolloquium möchte erschließen, dass das Vorbild Jesu Christi jeweils neue menschliche Übersetzungen erfordert — das wollen wir hoffen.

MONTAG, 17. NOVEMBER 2025, 19.00 UHR

Kirche — eine Hoffnungsgesellschaft

„Kirche“ ist eine menschliche Kontrastgesellschaft, deren Funktion derzeit in verschiedener Hinsicht in Frage steht. Ihr Selbstverständnis changiert zwischen einer eingeforderten radikalen Entweltlichung und einer gesellschaftsrelevanten Einweltlichung. Das Kolloquium möchte erschließen, dass die Kirche als Anwältin des Humanum gegenwärtig neu gefordert ist — das müssen wir hoffen.